

## **Pflanzen-Artenliste**

### **Ausgleichsfläche A – Ortrandeingrünung nach Norden:**

Cornus sanguinea	Hartriegel
Corylus avellana -	Haselnuß
Cornus sanguinea -	Hartriegel
Euonymus europaeus	Pfaffenhütchen
Ligustrum vulgare	Liguster
Lonicera xylosteum	Heckenkirsche
Prunus spinosa	Schlehdorn
Rosa canina	Hundsrose
Rosa villosa	Apfelrose
Viburnum lantana	Wolliger Schneeball

Rosa arvensis	Kriechende Rose
Rosa canina	Hundsrose
Sambucus nigra	Schwarzer Holunder
Sorbus aucuparia	Vogelbeere
Sorbus domestica	Speierling
Viburnum lantana	Wolliger Schneeball
Sorbus torminalis	Elsbeere
Sorbus domestica	Speierling
Mespilus germanica	Mispel

### **Ausgleichsfläche B - Ortseingrünung nach Osten:**

Obstbaum z.B. Apfel, Birne, Kirsche

## **Schutz des Bodens- und Grundwassers**

Kupfer-, zink- oder bleigedekte Dächer sind im Bebauungsplangebiet nur zulässig, wenn sie beschichtet oder in ähnlicher Weise behandelt sind, um einen Schadstoffeintrag in das gesammelte Regenwasser und –über Versickerung- in den Boden und das Grundwasser zu verhindern.

## **Textliche Hinweise**

### **Grundwasser**

Die Notwendigkeit zur Umsetzung von Maßnahmen gegen das Eindringen von Grund- und Schichtenwasser, sowie gegen Rückstau aus dem öffentlichen Kanalnetz sind vom Bauwerber zu prüfen. Bei Erfordernis sind geeignete Maßnahmen zu veranlassen und zu verwirklichen.

### **Bodendenkmäler**

Alle Beobachtungen und Funde (z.B. Bodenverfärbungen, Holzreste, Mauern, Metallgegenstände, Steingeräte, Scherben und Knochen) müssen unverzüglich der Unteren Denkmalbehörde (Landratsamt Neustadt/Aisch - Bad Windsheim) oder direkt dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege mitgeteilt werden.

### **Baumstandorte**

Zwischen Baumstandorten und Versorgungsleitungen ist ein Abstand von mindestens 2,5 m einzuhalten.

### **Geruchsimmissionen**

Die von angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen ausgehenden Immissionen sind im gesetzlichen Rahmen und entsprechend den Ausführungsvorschriften im Sinne einer geordneten landwirtschaftlichen Nutzung von den Bewohnern bzw. Bauwilligen als Bestand zu dulden.

## **Gründach**

Für Dächer mit einer Dachneigung bis 15° wird eine Dachbegrünung empfohlen. Die Dicke des Substrates zur Begrünung muss min. 8 cm betragen.